



Bezirk  
Baden-Württemberg

**Konferenz**  
**für Schwerbehindertenvertretungen und Betriebsräte**

**„Industrie 4.0 und Digitale Arbeitswelt und die Bedeutung  
und Auswirkung auf Arbeitsplätze für Menschen mit  
Behinderung“**

**Teilnahme und Kostenübernahme nach § 96.4 und 8 SGB IX  
und §§ 37.6, 40 BetrVG**

**Seminar-Nr.: Q90016200006**

**Termin: 17. März 2016**  
**Beginn: 9.30 Uhr**  
**Ort: Stadthalle Reutlingen**  
Manfred-Oechsle-Platz 1  
72762 Reutlingen

---

**Liebe Kollegin, lieber Kollege,**

wir stehen vor einigen großen Veränderungen in der Arbeitswelt durch die Digitalisierung der Industriearbeit.

Datenbrillen in der Montage, die Vernetzung von Maschinen, Roboter als Arbeitskollegen, Algorithmen, die Bürotätigkeiten übernehmen – die umfassende Digitalisierung der Industriearbeit hat viele Aspekte.

Wir wollen bei der Konferenz den Fragen nachgehen: Welche Auswirkungen hat die Digitalisierung auf Beschäftigung, auf Berufsbilder, Tätigkeitsinhalte. Damit aus technischem Fortschritt auch ein Fortschritt für die Beschäftigten wird, müssen wir uns in die Gestaltung der Arbeitswelt einmischen. Ganz besonders wenn wir uns damit befassen, welche Chancen, aber auch Risiken bietet die Digitalisierung für Menschen mit Behinderung.

Wir haben Tarifverträge und gesetzliche Mitbestimmungsrechte. Es gibt darüber hinaus Beteiligungsansätze in den Unternehmen und Mitsprachewünsche der Beschäftigten. Darin stecken unserer Meinung nach enorme Chancen.

Wir wollen im Rahmen dieser Konferenz einen umfassenden Überblick über unterstützende Maßnahmen und Handlungsmöglichkeiten für Schwerbehindertenvertretungen und Betriebsräte geben.



## **Konferenzablauf:**

- 9.30 Uhr      **Eröffnung und Begrüßung**  
Monika Lersmacher  
IG Metall, Bezirksleitung Baden-Württemberg
- 9.45 Uhr      **Herausforderungen durch die Digitale Arbeitswelt – Chancen und Risiken für Beschäftigte, auch mit Behinderungen**  
Dr. Sebastian Schlund und Dr. Dirk Marrenbach (Fraunhofer IAO Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation)
- 10.20 Uhr     **Arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zur Gestaltung von Arbeitsplätzen in der digitalen Arbeitswelt: Projektbeispiel Servicerobotik**  
Thomas Wenzler (Geschäftsführer ISAK GmbH) und David Kremer (Fraunhofer IAO Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation)
- 11.00 Uhr     **Kommunikationspause – Besuch der Infostände**
- 11.25 Uhr     **Qualifizierungsbedarf und Anspruch von und für Schwerbehinderte bei der digitalen Arbeitswelt**  
Dr. Irmhild Rogalla, Direktorin des Instituts für praktische Interdisziplinarität
- 12.15 Uhr     **Mittagspause – Besuch der Infostände**
- 13.30 Uhr     **Digitalisierung und Inklusion müssen sich ergänzen**  
Roland Sing, Landesverbandsvorsitzender VdK
- 14.00 Uhr     **Rechtliche Handlungsmöglichkeiten auch in der neuen digitalen Welt und aktuelle Rechtsprechung**  
Prof. Franz Düwell, Universität Konstanz, Fachbereich Rechtswissenschaften
- 14.45 Uhr     **Digitale Arbeitswelt – Gestaltungsfeld für Betriebs- und Tarifpolitik**  
Roman Zitzelsberger, Bezirksleiter der IG Metall Baden-Württemberg
- 15.30 Uhr     **Ausblick und Schlusswort**

**Gesamtmoderation: Klaus Pickshaus**



## **Wer kann teilnehmen?**

Betriebsräte und Schwerbehindertenvertretungen

## **Freistellung**

Die Bildungsveranstaltung vermittelt Kenntnisse, welche für die Arbeit der Schwerbehindertenvertrauensleute und Betriebsratsmitglieder erforderlich sind. Aus diesem Grund wird sie nach den Bestimmungen der §§ 96,4 und 8 SGB IX sowie §§ 37,6 und 40 BetrVG durchgeführt. Der Arbeitgeber hat danach die Kosten der Freistellung, die Teilnahmegebühr sowie das Fahrgeld zu tragen. Der Betriebsrat muss einen Beschluss über die Teilnahme fassen und diesen Beschluss dem Arbeitgeber mitteilen.

## **Kosten pro TeilnehmerIn**

Die Teilnahmegebühr inkl. Verpflegung beträgt 165,00 € zzgl. MwSt.

## **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt über die örtliche Verwaltungsstelle unter Angabe der **Seminarnummer** Q90016200006

## **Wie geht's nach der Anmeldung weiter?**

Die Organisation der Konferenz übernimmt in unserem Auftrag die Bildungskoooperation.

Nachdem Du Dich mit beigefügtem Formular über Deine Verwaltungsstelle angemeldet hast, erhältst Du eine Anmeldebestätigung.



Bildungskoooperation in Baden e.V.  
Karlstraße 22-24  
76133 Karlsruhe

Tel.: 0721 4647030  
Fax: 0721 46470320

[info@bikoiba.de](mailto:info@bikoiba.de)  
[www.bikoiba.de](http://www.bikoiba.de)



**BITTE AN DEINE VERWALTUNGSSTELLE SENDEN:**  
bis spätestens 5. Februar 2016

## **Anmeldung**

### **„Industrie 4.0 und Digitale Arbeitswelt und die Bedeutung und Auswirkung auf Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung“ am 17.März 2016**

**Konferenz für Schwerbehindertenvertretungen und Betriebsräte**

**Teilnahme und Kostenübernahme nach § 96.4 und 8 SGB IX und §§ 37.6, 40 BetrVG**

**Stadthalle Reutlingen  
Manfred-Oechsle-Platz 1  
72762 Reutlingen**

**Seminarnummer: Q90016200006**

Name/Vorname:.....

Verwaltungsstelle:.....

Firma: .....

.....

Datum

Unterschrift